

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 837 und 838

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adametz

22. Februar 1952

Blatt 253

Die Wiener Freiwillige Feuerwehr

355 Ausrückungen im Jahr 1951

22. Februar (Rath.Korr.) Die Feuerwehr der Stadt Wien und ihre mutigen, einsatzbereiten Leute sind in unserer Stadt hinlänglich bekannt und beliebt. Nur wenige aber wissen, welche große und wichtige Rolle neben der Berufsfeuerwehr die Freiwilligen Feuerwehren in Wien spielen. In den Randgebieten bestehen 30 Freiwillige Feuerwehren mit einem Mitgliederstand von 1939 Mann, die nicht nur eine wertvolle Ergänzung der Berufsfeuerwehr darstellen, sondern auch allein zahlreiche Hilfsaktionen durchführen.

Wie aus dem Verwaltungsbericht des Feuerwehrkommandos der Stadt Wien zu entnehmen ist, sind im Jahre 1951 einundvierzig dieser Freiwilligen Feuerwehren zu insgesamt 111 Löschaktionen und zu 244 anderen Hilfeleistungen ausgerückt. Die höchsten Ausrückungszahlen weisen nach den eingelangten Meldungen die Ortsfeuerwehren von Mödling mit 111, Brunn am Gebirge mit 49 und Guntramsdorf mit 23 auf. Als Beweis für die unermüdliche Tätigkeit der freiwilligen Feuerwehrmänner mag dienen, daß im vergangenen Jahr 800 Feuerwehrmitglieder mit dem Ehrenzeichen "für eifrige und ersprießliche Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens" ausgezeichnet werden konnten. In 204 Fällen wurde das Ehrenzeichen für eine mehr als 40jährige Tätigkeit, in 596 Fällen für eine mindestens 25jährige Tätigkeit verliehen.

Die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr üben ihre Tätigkeit ohne Entschädigung aus. Von der Gemeindeverwaltung wurde für die bauliche Instandhaltung der Gerätehäuser, für deren Beleuchtung und Heizung, für den Betrieb und die Instandhaltung der

Fahrzeuge sowie für den Betrieb und den Ausbau der Nachrichten-
anlagen ein Betrag von 202.158 Schilling aufgewendet. Überdies
wurden den Freiwilligen Feuerwehren im abgelaufenen Jahr drei
Autos sowie Ausrüstungsgegenstände der verschiedensten Art im Ge-
samtwert von 264.751 Schilling zur Verfügung gestellt.

60. Geburtstag von Karl Lugmayer

=====

22. Februar (Rath.Korr.) Am 25. Februar vollendet Bundesrat
Professor Dr. Karl Lugmayer, der als Volksbildner, Politiker und
Wissenschaftler eine weitreichende Tätigkeit entfaltet, sein 60.
Lebensjahr.

In Ebensee geboren, studierte er an der Wiener Universität
Philosophie und trat in den Mittelschuldienst ein. Daneben betä-
tigte er sich in der christlichen Arbeiter- und Jugendbewegung.
1923 wurde er zum Volksbildungsreferenten für Niederösterreich,
1934 zum Volksbildungsreferenten des Bürgermeisters der Stadt Wien
bestellt. Während des Nationalsozialismus von seinem Posten ent-
fernt, wurde er 1945 in die provisorische Regierung der zweiten
Republik berufen und wirkte als Unterstaatssekretär des Staatsam-
tes für Unterricht. Als Ministerialrat im Unterrichtsministerium
leitet er die Zentralstelle für Volksbildung. Außerdem ist er Hono-
rarprofessor der Hochschule für Bodenkultur, an der er Vorlesungen
über Philosophie und Geisteswissenschaften hält.

Bürgermeister Jonas und Stadtrat Mandl haben dem verdienten
Jubilar ihre Glückwünsche übermittelt.

Ballkalender

=====

22. Februar (Rath.Korr.) In der Woche vom 25. Februar bis
2. März finden in Wien folgende größere Ballveranstaltungen statt:
Montag: Sophiensaal (Ball der Studentenverbindung "Rudolfina"),
Gschwardtner (Ball der Altkatholischen Kirche 16.,).

Dienstag: Konzerthaus (Jazz-Redoute), Schwechater-Hof (Ball
der Freunde des Floridsdorfer Realgymnasiums).

Freitag: Sophiensaal (Ball der Kultur- und Sportvereinigung

"Siemens"), Kursalon (Ball der Stiftung des sozialen Friedenswerkes), Wimberger (Ball der Firma Czeja und Nissl), Münchner-Hof (Ball der Glaser), Zögernitz (Ball der Firma Bunzl & Biach).

Samstag: Ballsaal Josefsplatz (Ball der Angestellten der Gersthofer Frauenklinik), Sophiensaal (Kränzchen der Naturfreunde), Konzorthaus (Semperit-Ball), Messepalast (Ball der AEG-Union), Kursalon (Ball der Verbundgesellschaft), Schwechater-Hof (Ball der Austria-Emailwerke), Münchner-Hof (Ball der SPÖ-Mariahilf), Wimberger (Kränzchen der Alpenfreunde), Zögernitz (Hausball der Wien-Film), Gschwandtner (Ball der Versicherungsanstalt der Eisenbahner).

Sonntag: Sophiensaal (Kinderball der Demokratischen Vereinigung), Gschwandtner (Ball der Bediensteten der städtischen Bäder).

70. Geburtstag von Hermann Leiter

=====

22. Februar (Rath.Korr.) Am 25. Februar vollendet der Professor für Wirtschaftsgeographie an der Hochschule für Welthandel Dr. Hermann Julius Leiter sein 70. Lebensjahr.

In Deutsch Lieban geboren, studierte er an der Wiener Universität Geographie, Geschichte und Klimatologie und wirkte hierauf als Assistent am Geographischen Institut sowie an der ehemaligen Exportakademie, wo er 1916 eine Dozentur erhielt. Professor Leiter veröffentlichte auf seinem Arbeitsgebiet zahlreiche Werke und unternahm ausgedehnte Studienreisen, die für seine wissenschaftliche Tätigkeit sehr wertvoll wurden. Er war auch langjähriger Generalsekretär der Geographischen Gesellschaft, Redakteur ihrer Mitteilungen und Herausgeber der Wiener Geographischen Studien.

Neueröffnete Ausstellungen
 =====

22. Februar (Rath.Korr.)

Museum für Völkerkunde 1., Neue Hofburg	Holub-Gedächtnis- Ausstellung	Di-Sa 10-13 Uhr So 9-13 Uhr (ab 23. Februar)
Neues Rathaus 1., Lichtenfelsgasse 2 Stiege VII, 2. Stock	Arbeiten der Stadt- planung	Mo-Fr 7.30-16 Uhr Sa 7.30-13 Uhr (ganzjährig)
Globus-Museum 4., Gußhausstraße 20	Alt-Österreich in Bild und Karte	Mi u. Sa 10-13 15-18 Uhr So 10-13 Uhr (ab 23. Februar)
Hochschule für Boden- kultur 19., Gregor Mendel-Str. 33	Künstlerisches Schaf- fen von Angehörigen der Hochschule für Bodenkultur	8-17 Uhr (bis 24. Febr.)

Musikalische Veranstaltungen in der Woche vom 25. Februar bis 2. März
 =====

22. Februar (Rath.Korr.)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Montag 25. Febr.	Mozartsaal (KH) 19.30	Wiener Konzerthausgesellschaft: Liederabend Dietrich Fischer-Diess- kau, am Flügel Jörg Demus (F. Schubert, "Die schöne Müllerin")
Dienstag 26. Febr.	Gr.M.V.Saal 19.30	Kompositionsabend Sergei Bortkiewicz; mitw.: Felicitas Karrer (Klavier), Jaro Schmieđ (Violine); Großes Rund- funkorchester, Dirigent: der Kompo- nist
	Brahmssaal (MV) 19.30	Lieder- und Arienabend Alfred Schwab
Mittwoch 27. Febr.	Brahmssaal (MV) 19.30	Klavierabend Berty Guggenbühl
	Kammersaal (MV) 19.30	Konzert junger Komponisten
	Mozartsaal (KH) 19.30	Wiener Konzerthausgesellschaft: Klavierabend Aldo Ciccolini

Mittwoch 27. Febr.	Konservatorium der Stadt Wien Vortragssaal 19.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: Übungsabend der Klavierklassen (Mittelstufe)
Donnerstag 28. Febr.	Brahmssaal (MV) 19.30 Gr.K.H.Saal 15.00 Mozartsaal (KH) 19.30	Liederabend Emanuel List Theater der Jugend: Konzert der Wiener Sängerknaben Wiener Konzerthausgesellschaft: 2.Liederabend Dietrich Fischer-Dies- kau; am Flügel Jörg Demus (Lieder von Hugo Wolf)
Freitag 28. Febr.	Schubertsaal (KH) 19.30 Musikakademie Metternichgasse Theatersaal 20.00 Urania mittl. Saal 19.30	Konzertvereinigung blinder Künstler: Violinabend Lotte Swoboda Akademie für Musik u.d.K.: "Geistliche Vokalmusik von Franz Schubert (Klasse Prof.Dr. Reichert) Verband Wiener Volksbildung: Klaversonaten von Beethoven mit unterlegten Versen von Theodor Zeynek; (Helmut Wlasek, Rezitation; Prof. Otto Schulhof, Klavier)
Samstag 1. März	Gr.M.V.Saal 15.30 Gr.M.V.Saal 19.30	Sondergruppe Rot-Weiß-Rot: öffentliches Rundfunkkonzert mit Werken von Mozart und Tschaikowsky (Wr. Philharmoniker, Dirigent Artur Rodzinsky Akademischer Orchesterverein: Symphoniekonzert; mitw. Felicitas Karrer (Klavier); Dirigent Leopold Emmer; Werke von R.Strauß, F.Schmidt und C.Saint Saens (verschoben vom 23.2.)
Sonntag 2. März	Gr.M.V.Saal 16.00 Mozartsaal (KH) 19.30 Schubertsaal(KH) 15.30 Urania mittl. Saal 17.00 Volkshochschule Wien Volksheim 19.00	N.Ö. Tonkünstlerorchester: Sonntag-Nachmittagskonzert Violinabend Jaro Schmied (verschoben vom 20.1.1952) Kompositionskonzert Richard Maux Verband Wiener Volksbildung: Zum 100. Geburtstag von Joseph Bayer: Prof. Riki Raab spricht über Leben und Werk des Komponisten; mitw.: Stephanie Mace (Sopran), Emil Mochar (Tenor), Prof. Otto Schulhof (Klavier); mit Lichtbildern Verband Wiener Volksbildung: Studioaufführung der Opern "Der Schau- spieldirektor" von W.A.Mozart und "Der betrogene Kadi" von Chr.W.Gluck; Lei- tung Prof.E.Gundacker

Verbesserung der Versorgungslage

=====

22. Februar (Rath.Korr.) Wie das Marktamt der Stadt Wien der "Rathaus-Korrespondenz" mitteilt, haben sich die Zufuhren von Lebensmitteln nach Wien wieder gebessert. Damit wurden die geringen Schwierigkeiten, die sich durch Schneefälle vorübergehend bei einzelnen Lebensmitteln zeigten, beseitigt. Die Milchversorgung ist vollkommen befriedigend. Die durch den starken Schneefall erschwerte Aufbringung von Eiern bedingte eine Verringerung des Angebotes, was ein vorübergehendes Anziehen der Preise zur Folge hatte. Es ist jedoch auch hier zu hoffen, daß im Zusammenwirken mit Importen, deren Hereinbringung eingeleitet wurde, bei Anhalten der Wetterbesserung in Balde eine Entspannung eintritt. In einigen Zeitungen wurden Gemüseimporte aus Italien angekündigt. Es ist damit zu rechnen, daß schon in der nächsten Woche Karfiol, Salat und Kohl eintreffen. Insbesondere die Einfuhr von italienischem Kohl wäre sehr erwünscht, da nach anfänglichem Zögern die Nachfrage der Hausfrauen gestiegen ist. Sie haben sich anscheinend davon überzeugt, daß dieser Kohl nicht nur billiger, sondern auch gut zuzubereiten ist.